



Medienmitteilung

Nr. 06 / 2006

Bern, 28. März 2006

Region Bern: Stagnierende Bevölkerungsentwicklung im Jahre 2005

Die Wohnbevölkerung der Region Bern ist im Jahre 2005 mit rund 303 000 Personen praktisch stabil geblieben. Einer Zunahme um 69 Personen in der Stadt Bern steht eine Abnahme um 232 Personen in den übrigen Gemeinden der Region gegenüber. Die Zahl der Schweizerinnen und Schweizer nahm um 377 Personen ab, diejenige der ausländischen Wohnbevölkerung um 214 Personen zu.

Zu Beginn des Jahres 2005 lag die **Bevölkerungszahl der Region Bern**¹ gemäss einer Zusammenstellung der Statistikdienste der Stadt Bern bei 303 365 Personen. Im Jahre 2005 war in der Region ein beinahe ausgeglichener Wanderungssaldo zu vermerken (+12 Personen); die Schweizerinnen und Schweizer wiesen einen Verlust von rund 1 200 Personen, die ausländische Bevölkerung einen ebensolchen Gewinn aus. Gegenüber dem Vorjahr (Saldo null) ergaben sich keine grösseren Veränderungen, indem die Zahl der Zuzüge und diejenige der Wegzüge und auch die Saldi der schweizerischen und der ausländischen Bevölkerung praktisch unverändert blieben.

Bei 2 656 Geburten und 2 648 Todesfällen resultierte 2005 in der **Region Bern** ein minimaler Geburtenüberschuss von 8 Personen (2004 Geburtenüberschuss von 71 Personen). Zusammen mit einer Bestandeskorrektur von -183 Personen (vorwiegend nachträgliche Mutationen aus den Vorjahren) ergibt sich somit für das Jahr 2005 im gesamten ein Bevölkerungsverlust von 163 Personen oder -0,05 % und ein **Endbestand von 303 202 Personen**. Die Schweizerinnen und Schweizer weisen dabei (unter Berücksichtigung der rund 1 500 Einbürgerungen, davon Stadt Bern 710, übrige Gemeinden rund 740) eine Abnahme um 377 auf 254 007 Personen, die Ausländerinnen und Ausländer eine Zunahme um 214 und einen neuen Endbestand von 49 195 Personen auf.

Die **Stadt Bern** nahm im Jahre 2005 um 69 Personen zu (Wanderungssaldo +184, Todesfallüberschuss 143, Bestandeskorrektur +28; Schweizerinnen und Schweizer inklusive Einbürgerungen +169, Ausländerinnen und Ausländer -100), die Bevölkerung in den **übrigen Gemeinden der Region Bern** nahm um 232 Personen ab (Wegzugsüberschuss 172, Geburtenüberschuss 151, Bestandeskorrektur -211; schweizerische Bevölkerung inklusive Einbürgerungen -546, Ausländerinnen und Ausländer +314). Im Vorjahr hatte die Bevölkerung der Stadt Bern um 167 Personen ab, diejenige der Aussengemeinden um 162 zugenommen.

Der **Wanderungsverlust der Stadt Bern gegenüber den Aussengemeinden** lag im Jahre 2005 bei 682 Personen, nachdem er 2004 880, 2003 846 und 2002 595 Personen betragen hatte.

Von den **27 Partnergemeinden** der Region Bern (siehe Tabelle 1) wiesen im Jahre 2005 (unter Berücksichtigung der Bestandeskorrekturen) 10 Gemeinden eine wenn auch zum Teil kleine Bevölkerungszunahme auf (Köniz 239, Münchenbuchsee 107, Belp 89, Urtenen-Schönbühl 86, Bern 69 usw.), während 17 Gemeinden Verluste verzeichneten (Ostermundigen 255, Ittigen 151, Muri 86, Wohlen 66 usw.).

¹ 27 Mitgliedsgemeinden des Vereins Region Bern VRB (Stand 1.1.2005). Neue Mitgliedsgemeinde ab 2005: Münchringen.

Tabelle 1 Region Bern: Entwicklung der Wohnbevölkerung nach Gemeinden 2005

Gemeinde	Anfangs- bestand	Gesamt- veränderung (inkl. Bestan- deskorrektur)	Endbestand		Mittlere Wohnbe- völkerung
			insgesamt	Ausländerinnen und Ausländer	
Stadt Bern	127 352	69	127 421	27 135	127 320
Allmendingen	486	7	493	20	490
Bäriswil	1 039	- 25	1 014	56	1 030
Belp	9 694	89	9 783	995	9 770
Bolligen	6 157	- 6	6 151	370	6 140
Bremgarten	3 845	- 56	3 789	268	3 820
Frauenkappelen	1 310	- 2	1 308	85	1 310
Ittigen	10 901	- 151	10 750	1 998	10 780
Jegenstorf	4 258	10	4 268	329	4 250
Kehrsatz	3 619	- 2	3 617	550	3 610
Kirchlindach	2 592	12	2 604	125	2 590
Köniz	37 859	239	38 098	5 346	37 970
Mattstetten	570	- 17	553	13	560
Meikirch	2 425	- 40	2 385	126	2 400
Moosseedorf	3 445	- 3	3 442	571	3 480
Münchenbuchsee	9 824	107	9 931	1 411	9 850
Münchringen	545	13	558	6	550
Muri	12 334	- 86	12 248	1 134	12 260
Ostermundigen	15 284	- 255	15 029	3 255	15 100
Stettlen	2 947	- 9	2 938	280	2 920
Urtenen-Schönbühl	5 385	86	5 471	850	5 420
Vechigen	4 585	24	4 609	301	4 600
Wahlern	6 312	- 10	6 302	298	6 310
Wohlen	9 069	- 66	9 003	608	9 100
Worb	11 210	- 44	11 166	1 367	11 100
Zollikofen	9 814	- 26	9 788	1 670	9 800
Zuzwil	504	- 21	483	28	500
Region Bern total	303 365	- 163	303 202	49 195	303 030
Region Bern ohne Stadt Bern	176 013	- 232	175 781	22 060	175 710

Der **Ausländerbestand** in der Region Bern (ohne Asylbewerberinnen und Asylbewerber und ohne Personen mit diplomatischem Status) betrug Ende 2005 49 195 Personen (Ende 2004 48 981), davon wohnten 27 135 in der Stadt Bern (Ende 2004 27 235) und 22 060 (21 746) in den Aussengemeinden. Damit beträgt der Ausländeranteil in der Region Bern 16,2 % (Stadt Bern 21,3 %, Aussengemeinden 12,5 %). Während von der regionalen Gesamtbevölkerung (303 202 Personen) nur noch 42,0 % in der Stadt Bern wohnten (127 421, wirtschaftlicher Wohnsitzbegriff), waren dies bei den ausländischen Personen 55,2 %.

Die **Bevölkerung der Region Bern** hatte Ende 1991 (damals noch ohne Wahlern und Münchringen) die Grenze von 300 000 Einwohnerinnen und Einwohnern überschritten und mit 301 127 Personen ihren Höchststand erreicht. Bis 1998 ging dann die Einwohnerzahl um 8 038 Einheiten auf 293 089 Personen zurück. Seither ist die Bevölkerungszahl wieder um 3 253 Personen angestiegen (plus Wahlern und Münchringen mit 6 860 Personen Ende 2005).